

MEDIENMITTEILUNG

Erstellt durch **Tanja Roth, C Info Regionales Führungsorgan
Unteres Fricktal**

Datum, Uhrzeit **19.07.2021, 15:20**

ABBAU DER MOBILEN HOCHWASSERSPERREN IN WALLBACH UND RHEINFELDEN

In den vergangenen Tagen sind die Niederschläge zurückgegangen und die Hochwasserlage am Rhein hat sich entspannt. Es mussten keine weiteren Massnahmen getroffen werden. Heute wurde entschieden, dass aufgrund der aktuellen Abflussmengen und Prognosen die mobilen Hochwassersperren in Rheinfelden sowie das mobile Beaver-Hochwasserschutz-System in Wallbach abgebaut werden können. Die Hochwassersperren in Rheinfelden werden bereits heute durch die Feuerwehr Rheinfelden entfernt. In Wallbach erfolgt der Rückbau am kommenden Mittwoch durch die Zivilschutzorganisation Unteres Fricktal.

Dank der vorsorglichen Schutzmassnahmen konnten die Einsatzkräfte die Situation in Wallbach und Rheinfelden stabil halten. Weitere Massnahmen und Ressourcen für eine allfällige Verschärfung der Situation standen zur Verfügung. Die Zusammenarbeit der Bevölkerungsschutzorganisationen hat sich bewährt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über:

Tanja Roth, C Info RFO, mobile 079 448 71 32

medien@bevoelkerungsschutz-unteresfricktal.ch

<http://rfo.bevoelkerungsschutz-unteresfricktal.ch>

Das Regionale Führungsorgan (RFO) Unteres Fricktal ist das Führungsinstrument der Mitgliedsgemeinden der Bevölkerungsschutzregion Unteres Fricktal für die regionale Notfall- und Krisenbewältigung. Es erarbeitet Massnahmen zur Bewältigung von Katastrophen, Notlagen, schweren Mangellagen. Bei Katastrophen und in Notlagen beraten die Mitglieder des RFO die Gemeinderäte, schlagen Massnahmen vor und vollziehen die Entscheide der Gemeinderäte. Das RFO koordiniert die Einsätze der Partnerorganisationen, unterstützt die Einsatzleitung und übernimmt die logistische Koordination. Es sorgt für die Erfüllung von Aufträgen der Einsatzleitung oder des kantonalen Führungsstabes (KFS) und erteilt seinerseits Aufträge an die Partnerorganisationen.